

Sitzung vom 28. Januar 1907.

Vorsitzender: Hr. S. Gabriel, Vizepräsident.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Auf die an Hrn. A. Lieben (Wien) seitens des Vorstandes gerichtete Glückwunschsadresse¹⁾ ist folgendes Dankschreiben eingegangen:

Hochgeehrter Herr Präsident!

Die Feier der 70sten Wiederkehr meines Geburtstages hat eine höchst wertvolle Bereicherung erfahren durch die wohlwollende Anerkennung, welche in prächtig ausgestatteter Adresse die Deutsche Chemische Gesellschaft meinem Wirken als Forscher und Lehrer hat zuteil werden lassen.

Die Deutsche Chemische Gesellschaft, der ich seit ihrer Gründung angehöre, ist in ununterbrochenem Fortschritt zu einer der größten, blühendsten und hervorragendsten wissenschaftlichen Korporationen herangewachsen. Ihre Berichte tragen ihr Wort weithin über den Erdkreis, soweit Chemiker darauf wohnen, und das Gewicht und die Bedeutung, die ihrem Wort zuerkannt wird, steht hinter der Verbreitung nicht zurück. Die Gesellschaft verdankt diesen glänzenden Erfolg zum nicht geringen Teil ihrem hervorragenden Begründer und der Reihe von berühmten Männern, die als Präsidenten an ihrer Spitze gestanden sind. Ein solcher von mir wie von allen Fachgenossen hochgeehrter Mann, Hr. Geheimrat E. Fischer, hat auch als Präsident die an mich gerichtete Adresse unterzeichnet. Ich bitte die Deutsche Chemische Gesellschaft und zugleich Hrn. Geheimrat Fischer meinen tiefgefühlten Dank für die mir erwiesene Ehrung entgegen zu nehmen und verharre, Herr Präsident, mit vorzüglichster Hochachtung

Ihr sehr ergebener

Ad. Lieben.

Wien, Jänner 1907.

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:

Verbeck, Dr.-Ing. Paul, Goldschmied bei Deutsch-Lissa
in Schlesien (durch F. Förster und W. Hempel);

¹⁾ Diese Berichte 40, 2—3 [1907].

- Deppe, Anton Waldemar, i/Fa. Anton Deppe Söhne, Hamburg-Billwärder, Fabrik ätherischer Öle (durch J. Ziegler und O. Zeitschel);
- Knöpfer, Prof. Dr. Gustav, Brünn. Deutsche Landesrealschule (durch H. Meyer und P. Jacobson);
- Delépine, Prof. Dr. Marcel, Rue Leneveux, Paris 12 (durch G. André und E. Fourneau);
- Schmitz, Dr. Ernst, Sandhofstr. 42, Frankfurt a. M. (durch P. Ehrlich und R. Kahn);
- Müller, Dr. Wolf Joh., Mülhausen i. Els. (durch J. F. Holtz und R. Daum);
- Mac Combie, Dr. Hamilton, University, Edmund Street, Birmingham (durch J. F. Holtz und R. Daum);
- Pellini, Privatdozent Dr. Giovanni, Istituto di Chimica generale, R. Università, Padua (durch F. Sachs und R. Stelzner);
- Jeroch, Dr. Willi, Teltower Str. 57, Berlin S.W. 61 (durch A. Stock und A. Stähler).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

208. Wissenschaftliche und industrielle Berichte von Roure-Bertrand fils, Grasse. II. Serie, Nr. 4. Evreux, Oktober 1906.
26. Fehling, H. v. Neues Handwörterbuch der Chemie, fortgesetzt von C. Hell und C. Häussermann. Lieferung 102. Braunschweig 1906.
773. Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge, herausgegeben von F. B. Ahrens. XI. Band, Heft 5: H. v. Jüptner: Beiträge zur Theorie der Eisenhüttenprozesse. Stuttgart 1907.
1884. Classen, A. Handbuch der qualitativen chemischen Analyse anorganischer und organischer Verbindungen. 6. Auflage. Stuttgart 1906.
1885. Böttger, W. Amerikanisches Hochschulwesen. Eindrücke und Betrachtungen. Leipzig 1906.
1886. Ingenieurwerke in und bei Berlin. Festschrift des Berliner Bezirksvereines deutscher Ingenieure. Berlin 1906.

Der Vorsitzende:

S. Gabriel.

Der Schriftführer:

i. V.:

A. Bannow.